



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union



## GOAL Educational Ressource Hydropower

Im Rahmen des ERASMUS+ Projekts GOAL (Geoethics Outcomes and Awareness Learning) werden Lehrmaterialien entwickelt, die Lehrende bei der Umsetzung geoethischer Prinzipien in der Hochschullehre unterstützen soll. Das Projekt GOAL wird von Clara Vasconcelos, Professorin an der Porto University koordiniert. Die Projektleitung an der BOKU hat Priv.-Doz. DI Dr. Günter Langergraber (Institut für Siedlungswasserbau). Neben dem Institut für Siedlungswasserbau sind auch Univ.Prof. Dipl.Geol. Dr. Markus Fiebig vom Institut für Angewandte Geologie und Frau Dr. Susanne Schneider-Voß, Mitarbeiterin der BOKU-Ethikplattform Teil des BOKU Teams.

Im Rahmen des dritten GOAL Workshops, den das BOKU Projektteam von 8.-12. Juli 2019 organisierte, wurde das Thema "Geoethik in der Wasserwirtschaft" diskutiert. Bei der Durchführung des Workshops, der Großteils in Wildalpen stattfand, wurde das BOKU Team von Frau Mag. Ursula Reisinger unterstützt. Frau Reisinger ist Künstlerin und brachte viele interaktive Elemente in den Workshop ein. In spezielles Thema im Workshop waren geoethische Konflikte, die durch Wasserkraft verursacht werden. Herr Dipl.-Ing. Dr. Günther Unfer vom Institut für Hydrobiologie und Gewässermanagement konnte für zusätzlichen fachlichen Input gewonnen werden. Die Diskussionen Vorort fanden beim Wasserkraftwerk an der Prescenyklause an der Salza statt.

Das bei diesem Workshop erarbeitete Arbeitsblatt (Educational Resource) zum Thema "Geoethical aspects of hydropower plants" ist nun auf der GOAL Projekthomepage verfügbar (<https://goal-erasmus.eu/educational-resources/>).



Das GOAL Projektteam bei der Prescenyklause an der Salza bei der Diskussion des Themas "Geoethische Aspekte der Wasserkraft".

